

## Zukunftsparlament: Vorbereitung und Durchführung

### Planung des Parlaments und des Festes:

In der mehrmonatigen Planungsphase finden mehrere Treffen mit der Projektklasse statt, bei denen neben dem Workshoptag auch der Parlamentstag geplant wird. Parallel dazu finden Steuergruppentreffen statt an denen sich nur die Steuerleute der Teams gemeinsam mit den LeiterInnen treffen. Für die Organisation des Parlamentstags sind die Teams Parlament, Öffentlichkeitsarbeit und Fest zuständig und gegebenenfalls auch die Teams Verpflegung und Finanzen, sofern es eine Verköstigung in den Pausen geben soll.

Es ist vor allem wichtig, dass die SchülerInnen von den LeiterInnen auf ihre Rollen während des Parlaments vorbereitet werden (⇒ [ZmS\\_Zukunftsparlament\\_Rollenbeschreibung](#) und ⇒ [ZmS\\_Zukunftsparlament\\_Bsp Rollenkarten](#))

### Ablauf:

Die Zukunftstage bestehen aus dem **Workshop**tag und dem **Parlament**stag mit anschließendem Fest. Am Workshoptag werden die Schüler von den Referenten an das jeweilige Thema herangeführt und erarbeiten anschließend Thesen und Projektvorschläge für die Schule. Im Schülerparlament wird dann über diese Ergebnisse abgestimmt. Im Folgenden wird beschrieben, wie der Parlamentstag ablaufen kann:

Das Parlament findet am nächsten Vormittag in einem entsprechend großen Raum mit Bühne statt. Es wird von den PräsidentInnen moderiert und beginnt mit einer kurzen Einführung, in der das Programm und die besonderen Gäste vorgestellt werden. Die PräsidentInnen stellen auch die Präambel vor. Danach berichten die Delegationssprecher von ihren jeweiligen am Vortag stattgefundenen Workshops und präsentieren die darin erarbeiteten Thesen und Projektvorschläge. Im Anschluss erklären die PräsidentInnen die Parlaments- und Abstimmungsregeln. Das Parlament diskutiert und verabschiedet daraufhin die Präambel. Nach einer Pause mit Verköstigung darf das Schülerparlament über die Thesen und Projektvorschläge diskutieren und abstimmen. Einzelne Parlamentsmitglieder dürfen jederzeit Änderungsvorschläge einbringen. Nachdem die Thesen und Projektvorschläge verabschiedet sind, beenden die PräsidentInnen das Parlament und kündigen gleichzeitig das weitere Programm an.

Am Nachmittag findet der Ausklang der Projektstage statt. Die PräsidentInnen überreichen dem Schulleiter und dem Bürgermeister die verabschiedeten Thesen und Projektvorschläge und halten eine kleine Rede. Die Ergebnisse der Projektstage sind dabei an die ganze Schule sowie Angehörige der SchülerInnen gerichtet. Die Überreichung kann deshalb feierlich im Rahmen eines Schulfestes stattfinden. Vor dem Klassenzimmer gibt es zudem einen Infotisch, auf dem Materialien zu den Workshopthemen ausliegen. Um den Infotisch herum sind die Dekoposter, welche am Vormittag noch im Parlamentssaal hingen, aufgehängt. Im Klassenzimmer selbst wird ein Dokumentarfilm zu einem Workshopthema angeboten.

Beispiele für einen möglichen Ablauf des Parlaments gibt es zum Download (⇒ [ZmS\\_Zukunftsparlament\\_Bsp Ablaufplan](#) und ⇒ [ZmS\\_Zukunftsparlament\\_Bsp Regieplan](#))

### Vorgehen:

Bei den nachfolgenden Aufgaben ist teilweise in Klammern ein Vorschlag aufgeführt, ob die Aufgaben eher auf Seiten der SchülerInnen oder der LeiterInnen liegen. Wer tatsächlich welche Aufgaben übernimmt, hängt natürlich sehr stark von der teilnehmenden Klasse und der zur Verfügung stehenden Zeit ab.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Dieses Konzept wurde im Rahmen des Projektes „Zukunft macht Schule“ von der **Koordinationsstelle Wirtschaft und Umwelt (KoWU)** der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen erstellt. Das Projekt wurde von 2011 bis 2012 durch das **Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg** gefördert.

**Kontakt:** Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen Geislingen – KoWU  
Hannah Seyfang, Dr. Christiane Specht, Ralf Wegerer – [www.hfwu.de/kowu](http://www.hfwu.de/kowu), [kowu@hfwu.de](mailto:kowu@hfwu.de)

Download aller Materialien zum Projekt unter: [www.hfwu.de/zukunft-macht-schule](http://www.hfwu.de/zukunft-macht-schule)  
(ehemals [zukunft-macht-schule.hfwu.de](http://zukunft-macht-schule.hfwu.de))

- Rechtzeitiges Buchen eines geeigneten Raumes (LeiterInnen)
- SchülerInnen auf ihre Rollen vorbereiten (LeiterInnen)
- Wichtige Persönlichkeiten einladen, z. B. Bürgermeister (SchülerInnen und LeiterInnen)
- Presse einladen und Pressemappe vorbereiten (SchülerInnen und LeiterInnen)
- Gegebenenfalls eine Verköstigung für die Pausen organisieren (SchülerInnen)
- Parlaments- und Abstimmungsregeln überlegen (LeiterInnen und SchülerInnen)
- Vorab die Technik des Raumes testen (Licht, Mikrofone, Beamer)
- Powerpoint-Präsentation vorbereiten
- Wegweiser, Türschilder und Dekoposter vorbereiten (SchülerInnen)
- Bestuhlung für den Parlamentssaal überlegen (SchülerInnen und LeiterInnen)
- Vorlage für das zu überreichende Thesen- und Projektposter vorbereiten
- Infotisch für das Fest planen, Infomaterial organisieren (SchülerInnen)
- Filmvorführung für das Fest organisieren (Technik: Beamer, Ton) (SchülerInnen)
- Urkunden für jedeN SchülerIn der Projektklasse und des Parlaments vorbereiten (LeiterInnen)
- Parlamenttag durchführen

### Checkliste Zukunftsworkshops

Eine ausführliche Checkliste zum Parlament und zum Fest gibt es zum Download

⇒ [ZmS\\_Zukunftsparlament\\_Checkliste](#)

### Wichtig:

Die PräsidentInnen haben während des Parlaments die schwierigste Aufgabe: sie moderieren die Abstimmung der Thesen und müssen dabei Wortmeldungen und Änderungswünsche aus dem Parlament schnell nach Plausibilität und Wichtigkeit beurteilen und gleichzeitig die Uhr im Auge behalten. Daher ist es angebracht, dass sich auf der Bühne auch ein oder zwei LeiterInnen befinden, welche die PräsidentInnen in schwierigen Situationen unterstützen. In den Pausen werden die PräsidentInnen von den LeiterInnen gecoacht, während für die Parlamentsmitglieder ein Auflockerungsspiel angeboten werden kann.

Die Abstimmungen müssen genau protokolliert werden, damit im Anschluss an das Parlament gleich das an den Schulleiter zu überreichende Thesen- und Projektpapier gedruckt werden kann.